Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle

Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen

Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1942)

Heft: 5

Artikel: Welschlandfahrt ans Comptoir Suisse: 12. bis 27. September 1942

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-776479

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

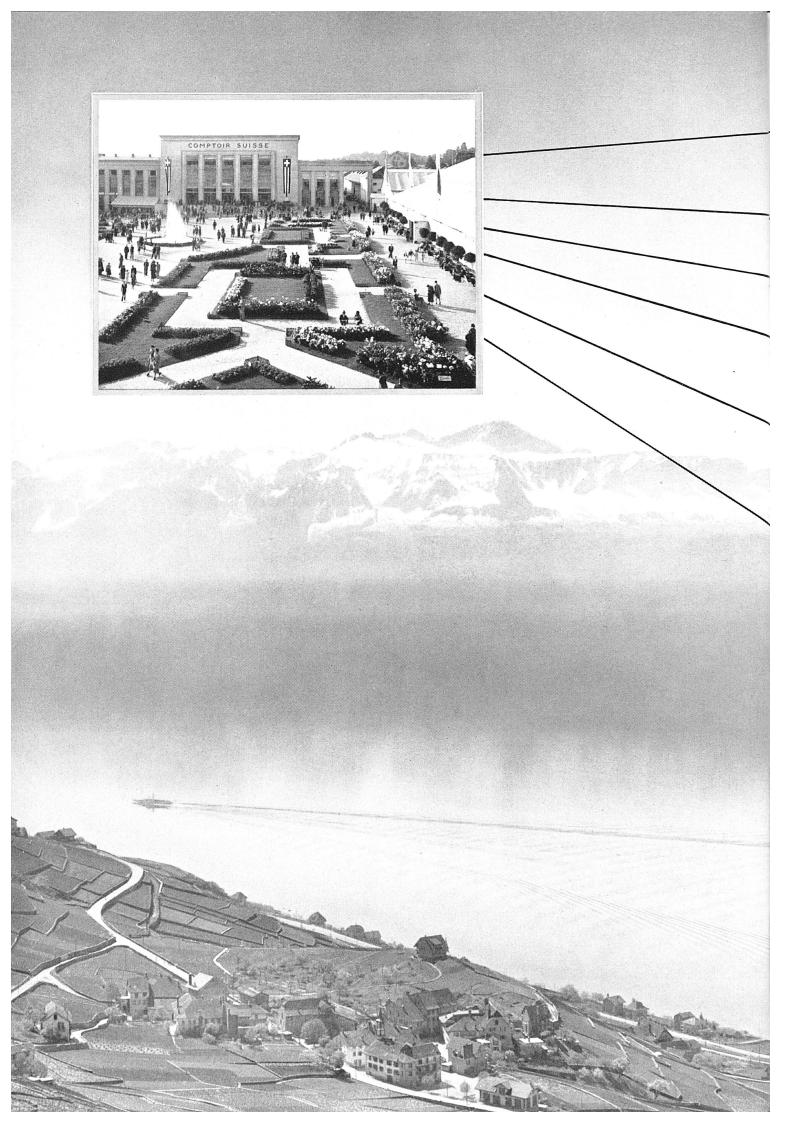
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

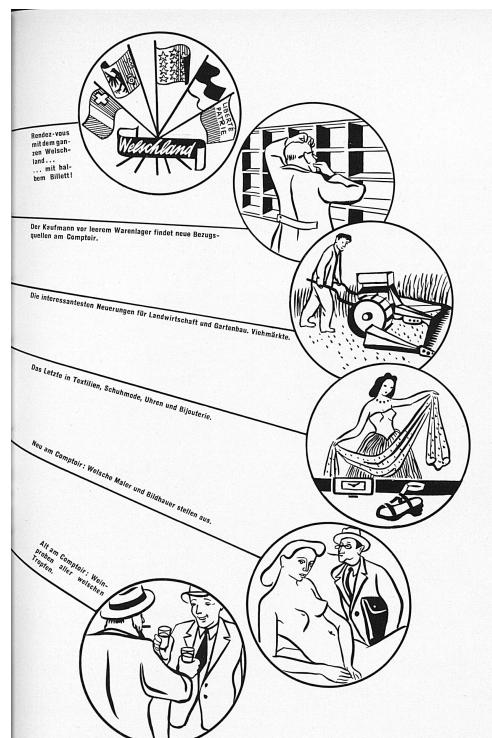
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





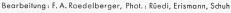
Welschlandfahrt Comptoir Suisse

12. bis 27. September 1942

Das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden, den «Fünfer und das Weggli» bekommen — wie oft wünscht man sich das, und wie selten gelingt es! Und doch gibt es solche Gelegenheiten, sogar mit Garantie für gutes Gelingen.

Der Genfersee ist im Herbst, wenn die Trauben an seinen Ufern reifen, zauberhaft schön. Gerade dann, Mitte September, geben sich Welsch und Deutsch ein eidgenössisches Stelldichein an der großen Mustermesse in Lausanne. Wer sie kennt, dem wird sie zur lieben Gewohnheit, wer nie dort war, wird sie dieses Jahr mit besonderem Gewinn besuchen. Produzenten, Verteiler und Konsumenten müssen heute unter dem Druck der Verhältnisse ihre Leistungen und die noch fließenden Versorgungsquellen besser kennen lernen. Daher ist auch die Beteiligung der Aussteller aus der ganzen Schweiz größer und vielseitiger als je.

Das elegante Lausanne und die Blumengärten des Comptoir, wo dieses Jahr auch Werke welscher Bildhauer Aufstellung finden, sind ein erholsames Milieu für die Messebesucher. Auch wer nicht Französisch spricht, kann sich dort ohne weiteres verständigen, und wer einen Sohn oder eine Tochter zum Antritt des Welschland-Studiums begleitet, wird gerne einen Abstecher ins Comptoir damit verbinden.





Das Landwirtschaftliche war schon immer die starke Seite des Comptoir. Im Zeichen des Mehranbausund der Ersatzstoffe bietet es diesmal eine vollständige Übersicht über die neuesten Errungenschaften auf diesen Gebieten.



«Dégustations», die berühmte, betriebsame Kostprobenabteilung — ein Stück echtes Welschland!